



Hennigsdorf, 30.11.2022

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses

am 15.11.2022

von 17:30 bis 19:29 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Günther, Thomas

Fraktion AfD

Buchberger, Dietmar, Dr.

Fraktion SPD

Grigoleit, Birk Günther

Vertretung für Herrn Patrick Deligas

Mertke, Michael

Fraktion FDP

Nikolai, Ralf

per Videoübertragung

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Fraktion CDU/BürgerBündnis

Klebauschke, Bastian

Scheeren, Werner

Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Berndt, Gunnar

Fraktion B90/Die Grünen

Rostock, Clemens

Schriftführer

Brendel, Belana

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Deligas, Patrick

Schmitt, Cornelia

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Günther, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 10 Mitgliedern fest.

Die Tagesordnung wurde einstimmig (10 Ja-Stimmen) bestätigt.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 11.10.2022, öffentlicher Teil

Es lagen keine Einwände vor.

Die Niederschrift der Sitzung vom 11.10.2022 wurde durch die Fraktion DIE LINKE unterzeichnet.

TOP 3

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 4

BV0116/2022

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf

Herr Günther nannte einige einleitende Worte und verwies auf die bestehende Krise, die sich im Haushalt widerspiegelt. Er machte im Besonderen darauf aufmerksam, dass trotz der schwierigen Situation, weiterhin in den Erhalt und die Verbesserung unserer Infrastruktur und in unser Personal investiert wird. Dieses sei möglich, da in den Vorjahren sehr gut gewirtschaftet wurde.

Frau Benesch stellte eine gekürzte Präsentation des Haushaltes vor.

TOP 5

Mitteilungen der Verwaltung

Es erfolgte eine Beantwortung einer offenen Frage aus dem letzten FSK durch Frau Bobrowski. Sie äußerte sich zu dem Thema Integrationskinder und in welcher Art und welchem Umfang diese betreut werden.

Hierbei stellte Sie folgende Zahlen vor:

Kategorien	Anzahl	Prozentsatz auf ges. Kinderanzahl (1723)
Kinder mit Bestätigten I-Status (auch wenn Eltern diesen nicht in Anspruch nehmen)	15	0,87 %
Regelkinder mit Einzelfallhelfer	6	0,35 %
Kinder mit Frühförderung (egal ob in der Einrichtung oder nicht)	39	2,26 %
Kinder mit gravierenden gesundheitlichen Einschränkungen (Asthma, Diabetes o.ä.)	37	2,15 %
Kinder bei denen bekannt ist, dass sie in Betreuung durch das Jugendamt sind (Familienhilfe o.ä.)	68	3,95 %
Kinder die in psychologischer Betreuung sind	31	1,80 %
Kinder/Familien, die an EZB Stellen angebunden sind (aber noch nicht beim Jugendamt, also denen dort eine Beratung empfohlen wurde)	30	1,74 %
Restliche Zahl der Kinder bei denen ein Förderbedarf gesehen wird aber bisher noch nichts eingeleitet wurde	163	9,46 %
Gesamtsumme	389	22,58 %

Es erfolgte eine weitere Beantwortung einer Frage aus dem letzten FSK durch Herrn Schneider. Er berichtete, wie sich der Anteil der Hennigsdorfer auf die Gesamtzahl der Fans auf Facebook verteilt. Formal ist festzustellen, dass es sich um 37,5 % Hennigsdorfer, 22,5 % Berliner, 25 % mit unbestimmtem Wohnort und 15 % Einwohnende aus dem Umland handelt. Hierbei ist zu beachten, dass es nicht sicherzustellen ist, in wie fern die gemachten Angaben der Nutzer der Wahrheit entsprechen.

Des Weiteren beantwortet er noch die Frage, ob für Werbemaßnahmen auf Facebook gezahlt worden ist. Dieses konnte er folgendermaßen beantworten. Im laufenden Jahr gab es eine bezahlte Stellenanzeige im Wert von 50 €. Im letzten Jahr gab es zwei Anzeigen. Eine erfolgte für eine Veranstaltung und eine weitere für eine Stellenanzeige.

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden nach erfolgter Bestätigung des Protokolls gelöscht.

gez. Thomas Günther

Vorsitzender des Hauptausschusses

gez. Belana Brendel

Protokollantin

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am _____ durch die Fraktion B90/Die Grünen.